



evivo düren

volleyball

Emotion pur!

SAISON 2013/14



www.facebook.com/evivodueren



Daumen hoch!

Für die fairen Angebote Ihrer SWD.



www.stadtwerke-dueren.de

SWD
Für Dich. Für Düren.



Liebe Volleyballfans,

die neue Bundesligasaison 2013/2014 steht bevor und die meisten Fans fiebern mit Spannung den ersten Spielen entgegen. Dies begründet sich sicherlich auch in dem Auftreten und dem sportlichen Abschneiden des Teams des letzten Jahres.

Obwohl uns einige Leistungsträger verlassen haben und es wieder einmal die Aufgabe des Clubs war, eine ziemlich neue Mannschaft zusammenzustellen, bleibt der Maßstab die Einstellung, das Auftreten und der sportliche Erfolg des Vorjahres, der viele Fans wieder zurück in die Arena Kreis Düren gelockt hat.

Wir wollen uns daran messen lassen, denn der Funke der Begeisterung ist auf die Fans übergesprungen. So soll es weitergehen!

Mit der neu zusammengestellten Mannschaft ist aufgrund der individuellen Klasse der einzelnen Spieler zu erwarten, dass wir auf einem ähnlichen Niveau spielen wie 2012/2013 und deshalb streben wir wiederum eine direkte Teilnahme an den Play-offs um die deutsche Volleyballmeisterschaft an. Wenn es am 16. Oktober 2013 losgeht können Sie sich selbst von dem Ergebnis unserer Arbeit überzeugen und mitreißenden Volleyball in der Arena Kreis Düren erleben. Überzeugen Sie sich selbst und tragen Sie zu der oft gerühmten Stimmung in der Arena bei. Unterstützen Sie die Mannschaft als siebter Mann auf dem Feld.

Mit sportlichen Grüßen


Rüdiger Heir
Geschäftsführer



Liebe Freundinnen und Freunde des Volleyballsports,

mit evivo düren ist unsere Heimatstadt seit Jahren in der Spitzengruppe des deutschen Volleyballs vertreten.

Unsere Mannschaft ist eine hervorragende Botschafterin Dürens. Immer wieder sind wir bundesweit und sogar europäisch in Presse, Funk und Fernsehen mit positiven Schlagzeilen und Berichten präsent. Das tut Düren gut.

Spitzensport und Breitensport gehören zusammen. Kinder und Jugendliche erhalten vielfältige Förderung zur Entwicklung ihrer Talente. Das Erleben von Erstligaspielen motiviert viele bei ihren eigenen sportlichen Ambitionen.

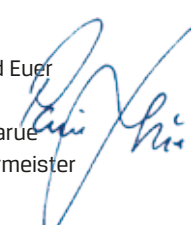
In der Arena Kreis Düren haben wir eine großartige Chance zur Präsentation von Volleyballspielen. Wer evivo düren jemals erlebt hat, wird das nicht wieder vergessen: Ein sportlich exzellentes und sympathisches Team, ein mitgerissenes und mitreißendes, treues Publikum, der einmalige Fan-Club „Moskitos“!

Zahlreiche Sponsoren zeigen, dass sie hinter evivo düren stehen. Für dieses Engagement bedanke ich mich ganz herzlich!

Unser Trainer Michael Mücke hat mit der ihm eigenen Philosophie ein tolles Team zusammengestellt. Wir Dürenerinnen und Dürener freuen uns mit vielen Gästen aus der gesamten Region auf die neue Saison und wünschen viel Erfolg!

In Verbundenheit

Ihr und Euer


Paul Larue
Bürgermeister



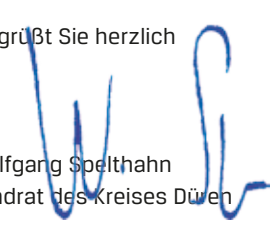
Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Volleyballfans,

wie schnell doch die Zeit vergeht! Nun startet evivo düren bereits seine zehnte Volleyball-Saison in der Arena Kreis Düren. Sie war Schauplatz unzähliger spannender Spiele, bei denen es auf dem Feld heiß her- und auf den Rängen laut zugeht. Während dieser Zeit haben die Mannschaft und der Fanclub Moskitos den Ruf unserer Heimat als Volleyball-Hochburg weiter ausgebaut; die Arena Kreis Düren gilt längst als Festung.

In der Saison 2013/14 wird nun ein neues Kapitel aufgeschlagen. Unter der Regie des bewährten Trainers Michael Mücke hat sich das Gesicht der Bundesliga-Mannschaft deutlich verändert. Stützen wie Kapitän Jaromir Zachrich, Georg Klein und Sebastian Gevert sind weiterhin an Bord. Nicht weniger als acht Neuzugänge sind zu verzeichnen, darunter gleich fünf Spieler aus Nordamerika. Wie harmonisiert der neue Kader unter Wettkampfbedingungen? Das ist die spannende Frage, auf die es in Kürze die ersten Antworten gibt. Erfreulich ist, dass mit Dennis Barthel ein sehr junger Dürener zum Aufgebot gehört.

Ich wünsche der Mannschaft einen gelungenen Saisonstart und dass sie all ihre Ziele erreicht. Allen Zuschauern wünsche ich hochklassigen Sport in unserer schönen Arena Kreis Düren. Genießen Sie mitreißende Spiele und seien Sie stolz auf evivo düren!

Es grüßt Sie herzlich
Ihr


Wolfgang Spelthahn
Landrat des Kreises Düren



Spiel- & Terminplan 1. Volleyball Bundesliga Herren 2013/14

	Satz 1	Satz 2	Satz 3	Satz 4	Satz 5	Final
16.10.13 20:00 evivo düren - RWE Volleys Bottrop						
27.10.13 18:00 evivo düren - BERLIN RECYCLING Volleys						
3.11.13 17:00 TV Rottenburg - evivo düren						
9.11.13 19:30 evivo düren - VSG Coburg/Grub						
17.11.13 16:00 VC Dresden - evivo düren						
20.11.13 20:00 evivo düren - VfB Friedrichshafen						
23.11.13 20:00 TV Ingersoll Bühl - evivo düren						
30.11.13 19:30 evivo düren - CV Mitteldeutschland						
7.12.13 19:30 evivo düren - Generali Haching						
8.01.14 19:30 Moerser SC - evivo düren						
11.01.14 19:00 RWE Volleys Bottrop - evivo düren						
21.01.14 20:00 evivo düren - TV Rottenburg						
27.01.14 19:30 BERLIN RECYCLING Volleys - evivo düren						
1.02.14 19:30 VSG Coburg/Grub - evivo düren						
8.02.14 19:30 evivo düren - VC Dresden						
16.02.14 18:00 VfB Friedrichshafen - evivo düren						
19.02.14 20:00 evivo düren - TV Ingersoll Bühl						
22.02.14 19:30 CV Mitteldeutschland - evivo düren						
8.03.14 19:30 evivo düren - Moerser SC						
12.03.14 19:30 Generali Haching - evivo düren						

Ihr Partner für steuerliche und betriebswirtschaftliche Lösungen



Dipl.-Kfm.
K.-J. RUBEL

Steuerberater

„Wer die Pflicht hat, Steuern zu zahlen, hat auch das Recht, Steuern zu sparen.“

(aus einem Urteilsspruch des Bundesfinanzhofes)

Fon: 0 24 21 / 22 59 8 - 0
www.rubel-steuer.de

Der deutsche Meister wird folgendermaßen ermittelt: Alle teilnehmenden Mannschaften tragen vom 16. Oktober 2013 bis zum 8. März 2014

zunächst eine Hauptrunde mit Hin- und Rückspiel aus. Nach der Hauptrunde spielen zunächst die Mannschaften auf den Plätzen sieben bis zehn die Teilnahme an den Playoffs der besten acht Mannschaften in sogenannten Pre-Playoffs aus (Platzziffern Sieben gegen Zehn und Acht gegen Neun). Die Mannschaften auf den Rängen Eins bis Sechs sind direkt für die Play-offs qualifiziert. In den Pre-Playoffs wird im Modus „best of three“ gespielt. In den anschließenden Playoffs haben im Viertelfinale (Platzziffern 1-8; 2-7; 3-6; 4-5)

die besser platzierten Mannschaften zunächst Heimrecht. Auch im Viertelfinale wird im Modus „best of three“ gespielt. Die Spielreihenfolgen für das Halbfinale

**Best of three
Best of five**

(Platzziffern Eins gegen Vier und zwei ge-

gen Drei) und Finale (Platzziffern Eins gegen Zwei) ergeben sich ebenfalls aus den Platzierungen nach der Hauptrunde. Das Halbfinale und Finale werden im Modus „best of five“ gespielt. Der Sieger der Playoffs ist Deutscher Meister. Die Mannschaft auf Platz 11 steigt in die 2. Bundesliga ab. Zur Saison 2014/15 steigen die beiden Meister der 2. Bundesligen in die 1. Bundesliga auf.

Regeländerung

Die wichtigste Änderung im Regelwerk liegt im Bereich der Punkte.

Die Zählweise wird an die Punkteverteilung auf internationaler Ebene angepasst. Für einen Erfolg mit 3:0 oder 3:1 erhält der Sieger drei Punkte. Ein 3:2 bringt dem Gewinner zwei Punkte ein, der Verlierer erhält immerhin noch einen Zähler.



Bei geringfügigem Fehlverhalten wird zunächst der Spieler mündlich verwarnet. In weiterer Folge wird der Spieler mit der Gelben Karte formell verwarnet. Damit gilt aber automatisch die ganze Mannschaft für das gesamte Spiel als verwarnet und weiteres Fehlverhalten führt zu Sanktionen. Die Gelbe Karte bedeutet allerdings nicht mehr einen Punkt und Aufschlag für den Gegner. Das passiert ab der Roten Karte.



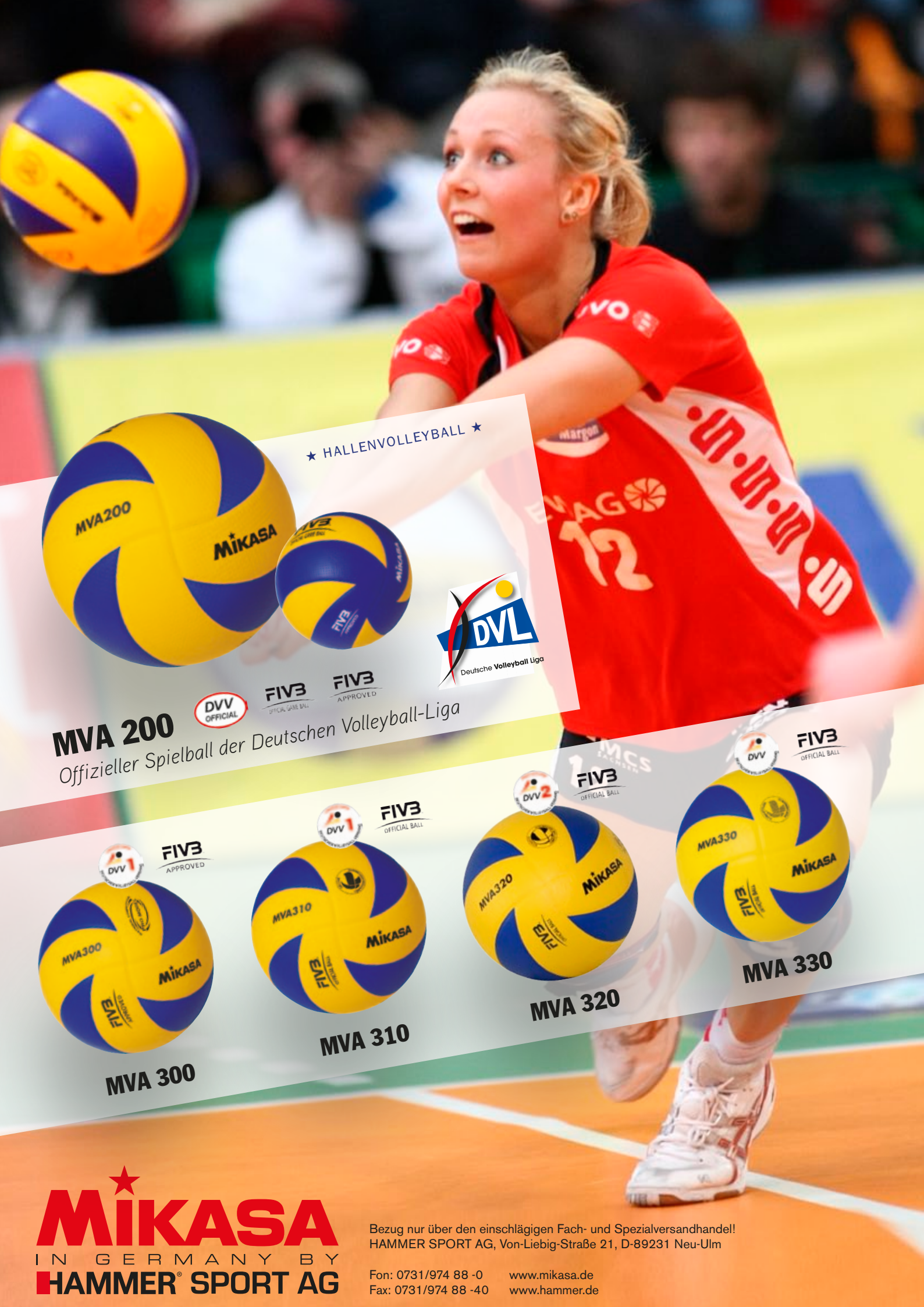
**GEBÄUDEREINIGUNG
SICHERHEITSDIENSTE
VERPFLEGUNG
GEBÄUDEMANAGEMENT**



*Mittelpunkt
Mensch!*

WWW.GEPE-PETERHOFF.DE





★ HALLENVOLLEYBALL ★



MVA 200

Offizieller Spielball der Deutschen Volleyball-Liga



MVA 300



MVA 310



MVA 320



MVA 330

Mikasa
IN GERMANY BY
HAMMER® SPORT AG

Bezug nur über den einschlägigen Fach- und Spezialversandhandel!
HAMMER SPORT AG, Von-Liebig-Straße 21, D-89231 Neu-Ulm

Fon: 0731/974 88 -0 www.mikasa.de
Fax: 0731/974 88 -40 www.hammer.de



Der Meister ist der Favorit. Da gibt es keinerlei Zweifel. Die **Berlin Recycling Volleys** waren in der vergangenen Saison das beste Team



der Liga. Und sie stehen in dringendem Verdacht, es wieder zu werden. Die Mannschaft des australischen Trainers Mark Lebedew geht fast unverändert in die Saison.

Zwar weiß die Konkurrenz, was Berlin macht. Dafür dürften die Volleys das am besten eingespielte Team der Liga sein. So viel Angriffspower, wie Berlin mit Robert Kromm und Paul Carroll auf den Außenpositionen links und rechts vom Zuspieler anbietet, hat kein anderes Team in der Liga.



Das heißt allerdings nicht, dass es keine Mannschaften gibt, die dem Meister ein oder mehrere Beine stellen können.



Ein Kandidat „Nummer eins“ heißt **VfB Friedrichshafen**. Aus zwei Gründen: Mit dem Ex-Dürener Christian Dünnes und Ventislav Simeonov ist die Diagonale am Bodensee so gut besetzt wie nirgends anders. Nach einer ungewöhnlich unruhigen Vorsaison ist vieles neu bei den Häflern. Auch die Rolle. Der langjährige Gejagte darf jetzt jagen und wird das sicher hoch motiviert tun. Dafür wird Erfolgstrainer Stelian Moculescu sorgen.

2014 angekündigt. Doch dann kamen neue Namen. Große Namen. Haching hat die arrivierten Nationalspieler Sebastian Schwarz und Ferdinand Tille zurückgeholt, dazu Monster-Mittelblocker Marcus Böhme verpflichtet.



Die Annahme des Pokalsiegers ist stark, der Angriff über die Mitte wohl der beste der Liga.

Auf der Diagonalen bieten die Hachinger

Blick in die Liga



den hoch talentierten Simon Hirsch. Nummerisch als auch in Sachen Erfahrung ist das weniger als in Berlin und Friedrichshafen.



Generali Haching

sah lange Zeit nach der Mannschaft aus, die aus dem großen Dreigestirn herausfällt. Der Namensgeber hat das Ende des Sponsorings für



TV Ingersoll Bühl

Erster Kandidat für den vierten Platz im Halbfinale ist der TV Ingersoll Bühl. Angesichts der personellen Änderungen

ibbt
innovative bürotechnologie
Kreuzauer Straße 23
52355 Düren
Tel.: 0 24 21 / 2 08 49-0
Kopierer • Drucker • Scanner • Beamer

Know how
Kompetenz
Service - ganz nach Ihrem Wunsch

Ihr starkes Team aus Düren

www.ibbt-gmbh.com

spricht nichts dagegen, dass die Mannschaft von Trainer Ruben Wolochin den in der vergangenen Saison erstmals erreichten Erfolg wiederholt. Die Halle ist neu, die Euphorie groß. Mit Björn Höhne vom Meister Berlin haben sich die Volleyballer aus dem Badischen einen der begehrtesten jungen deutschen Spieler an Bord geholt.

Fortsetzung nächste Seite >>>

Bestes aus Holz für Haus und Garten

Heute im Web – schon bald bei Ihnen zu Hause



Zum Shop:



In den Bremen 38-44
52152 Simmerath
Tel. +49 (0) 24 73/9 66 60

Mo. – Fr. 7.30 bis 18.30 Uhr
Sa. 8.00 bis 14.00 Uhr

www.holz-scherf.de

Holz Scherf
Mehr Auswahl! Mehr Service!

BESUCHEN SIE
JETZT AUCH
UNSEREN
ONLINE-SHOP!
www.holzkauf24.de

Den nächsten großen Schritt weg vom Mittelfeld, hin zum Top-Trio hat Bühl auf dem Papier allerdings nicht gemacht. Kein Drama: Das Bestätigen der tollen vergangenen Saison wäre Erfolg genug.



Wo steht der **Moerser SC**? In der vergangenen Saison schafften es die Volleyballer vom Niederrhein,

sich mit viel

MSC
MOERSER SPORTCLUB

Glück an evivo vorbei auf Platz fünf der Tabelle zu schieben. Im Sommer dann war der Umbruch groß. Die starke niederländische Fraktion um Michael Olieman, Niko Freriks und Edwoud Gommans ist weg. Geblieben sind beispielsweise Neu-Nationalspieler Tim Broshog, der bei der Europameisterschaft einer der Senkrechstarter war, oder der gute Abwehrchef Oscar Rodrigues.

Der einzig in der Bundesliga bekannte Neue ist der langjährige Dürener Tim Elsner. Moers wird es schwer haben, seine Position in der oberen Hälfte zu verteidigen. Aber

vielleicht lässt sich die Mannschaft von Broshog anstecken und überrascht.



Die größte Wundertüte der Liga heißt **CV**

Mitteldeutschland. Monate lang war unklar, ob die Piraten überhaupt noch in Erstliga-Gewässern unterwegs sein würden. Die Spielgenehmigung für die Mannschaft aus Sachsen-Anhalt gab es nur unter Auflagen. Vier Wochen vor Saisonbeginn war der Kader noch nicht komplett.

Lediglich Artur Augustyn und Enrico Erhardt sind etablierte Namen. Der neue Trainer Ulf Quell ist darauf angewiesen, eine

Art Neustart mit vielen unerfahrenen Spielern zu schaffen. Die Direktqualifikation für die Playoffs erscheint vor dem Start der neuen Runde erst einmal weit weg.



In **Rottenburg** nichts Neues. Neben Meister Berlin ist der TV Rottenburg das einzige Team, das nur minimale Veränderungen erfahren hat. Damit ist klar, wie die Mannschaft von Trainer Hans Peter Müller-Angstenberger auftreten wird: emotional, homogen und motiviert.

Der TVR ist eingespielt. Herausragende Spieler haben die Schwaben nicht zu bieten, dafür aber ein solides Kollektiv mit starker Annahme und

Abwehr. Es wäre wenig verwunderlich, wenn

Rottenburg im Vergleich zur vergangenen Saison wieder ein Wörtchen mitreden könnte beim Verteilen der Plätze, die direkt für die Teilnahme an den Playoffs berechtigen.



Auch wenn der **VC Dresden** in der vergangenen Saison alle Kritiker Lügen gestraft hat und den Klassenerhalt direkt schaffte, so zählen die Sachsen wieder zu den Kandidaten, die Kämpfen





müssen. Zwei Siege über Mittel-deutsch-land waren in der Abstiegsrunde fast ein kleines Wunder und haben das

Abenteuer erste Liga verlängert.

Mit Philipp Collin haben die Dresdener den Shootingstar des deutschen Volleyballs

verloren. Namhaftester Neuzugang ist eine Frau: Nationalmannschaftslegende Sylvia Roll soll den VC zur nächsten großen Überraschung führen.

Blick in die Liga

der Neuling erwartet in der sicherlich erstliga-tauglichen Arena viele Fans. Die Coburger haben sich sinnvoll verstärkt. Junge, aber trotzdem bereits erfahrene Spieler haben sich der VSG angeschlossen.

Dazu gehört beispielsweise der ehemalige Dürener Spiel-macher Merten Krüger. Auf Angreifer Kevin Foyer hatte evivo ebenfalls ein Auge geworfen,

Nicola Poluga und Paul Lohrisch sind etablierte Erstliga-spieler. Dem

Team von Trainer-Routinier Milan Maric ist durchaus zuzutrauen, dass es mehr als nur den Klassenerhalt schaffen kann.



Steven Hunt in Aktion

DVLLive.tv



Beim Aufsteiger **VSG Coburg/Grub** ist die Euphorie

groß. Die Face-book-Fange-meinde wächst rasant schnell,



Das große Frage-zeichen der Liga ist Dürens erster Gegner **RWE Volleys Bottrop**.

Drei Wochen vor Saisonstart zählte der



Kader gerade einmal fünf Spieler, für keinen von ihnen lag die Spielberechtigung vor. Da bleibt nur zu hoffen, dass die Bottroper sich einfach so spät wie möglich in die Karten schauen

lassen wollen...

Eine Situation wie vor zwei Jahren, als der Verein nach wenigen Wochen Saison leider zahlungsunfähig war und die Runde mit einer Amateur-Mannschaft zu Ende spielte, schadet dem Image der Liga.

GRAFIK, DESIGN UND WERBUNG?



STUDIOPRO.DE



Alles in bester Ordnung

www.roesslerpapier.de



**RÖSSLER
PAPIER**



S.O.H.O.
BY
RÖSSLER

Drei Ärzte kümmern sich darum, dass die erfolgreichste Mannschaft der Region gesund ist: Dr. Jörn Hillekamp, der Chefarzt der renomierten Orthopädie und Unfallchirurgie am St. Augustinus Krankenhaus Lendersdorf, der Orthopäde Dr. Manfred Berger und der Allgemeinmediziner Gerd Schloemer.

Unverzichtbar ist ein gutes Physiotherapeuten-Team.

Dürener Spieler wissen sich in guten Händen.

Frank Krüttgen (<http://www.eschweiler-sportakademie.de>) und seine Kollegen Christina Coppeneur

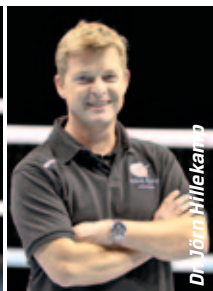
Damit die evivo-Jungs sprungstark und schlagkräftig sind, erfreuen sie sich regelmäßig der Sonderbehandlung von Pamela Weil-Hansen und Peter Lyck Hansen (www.sportplatz-pt.de). Das Training ist hart, allerdings sehr erfolgreich.

Ohne das Team hinter dem Team läuft bei evivo düren nichts. Viele Menschen packen mit an, damit Bundesliga-Volleyball in Düren funktioniert.

Manche von ihnen sind schon seit vielen Jahren treu im Einsatz, ohne großes



Frank Krüttgen



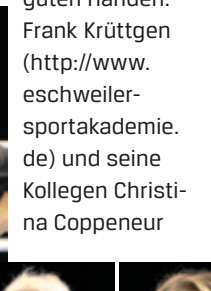
Dr. Jörn Hillekamp



Christina Coppeneur



Helli Schmitz



Peter Lyck Hansen

Teamplayer

Unsere Mannschaft ist in guten Händen. Dafür sorgt ein professioneller und engagierter Betreuerstab. Über allem wacht Team-Manager Helmut „Helli“ Schmitz.

Die graue Eminenz im Hintergrund ist der sportliche Leiter Goswin Caro. Als Geschäftsführer hält Rüdiger Hein die Fäden in der Hand, auf der Geschäftsstelle stehen



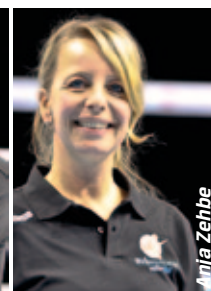
Pamela Weil-Hansen



Gerd Schloemer



Dr. Manfred Berger



Anja Zehbe



Raphael Weiskopf

ihm dabei Josef Kaulen und Anni Lersch zur Seite.

und Raphael Weiskopf werden unterstützt von der charmanten und quirligen medizinischen Bademeisterin Anja Zehbe.

Aufheben um ihre Person zu machen. Unheimlich! Gut! Eine Vorbemerkung vorweg: Da die Gefahr zu groß ist, dass wir Namen vergessen könnten, fangen wir mit der langen Liste, die über 70 Menschen umfasst, gar nicht erst an. Hier nur eine kleine Auswahl von Aufgaben, die bewältigt werden müssen, damit evivo funktioniert: Anschreiber, Mädchen für Alles, Ballroller und Wischer, Einlasskontrolle Spielereingang, Kassenteam Haupteingang, Organisation Trikots und Schuhe, Marketing, Hallensprecher, Umzugshelfer, Controlling, Hallentechnik, Fotos, Betreuung der Homepage, Schiedsrichterbetreuung, Netzgeflüster, Heimspielkoordination, Geschäftsführung, Sponsorenbetreuung ect. Ohne die vielen ehrenamtlichen Helfer würde Bundesliga in Düren nicht funktionieren. Deswegen auf dem Weg an Alle: Danke, Danke!

DIPL.-ING

WEINDORF

GARTEN-, LANDSCHAFTS- & SPORTPLATZBAU

Planung, Bau & Pflege Sport-, Tennis- & Golfplätze schlüsselfertige Außenanlagen

Dipl.-Ing. F. Weindorf GalaBau GmbH & Co. KG
Josef-Köller-Str. 3 52393 Hürtgenwald • Tel.: 02429 - 7774
www.frank-weindorf.de



Die letzte Saison war toll. evivo hatte ein Team auf dem Feld, das leidenschaftlich kämpfte. Dazu ein Publikum, das sich beim letzten Heimspiel im Viertelfinale von den Plätzen erhob und lautstark applaudierte, obwohl das Team auf verlorenem Posten stand. Mannschaft und Fans haben die Arena in eine Festung verwandelt...

Jetzt gilt es, das neue Team für die Saison aufzubauen. Die künftige Festung ist im Bau: Mit Spielern und den Sponsoren, die

stets da sind. Damit allen Fans die Möglichkeit geboten wird Steine zum Aufbau der neuen Festung beizutragen, kann sich jeder mit einem Beitrag von 20 Euro beteiligen -130 Steine wurden bereits „verbaut“! Als Dankeschön gibt es ein Foto mit den Autogrammen der Mannschaft. Die Fotos sind in der Geschäftsstelle und beim Heimspiel erhältlich und jeder bekommt den evivo-Schlüsselanhänger.

Zusätzlich wird unter je 100 Unterstützern verlost: 1. Preis Dauerkarte Gold, 2. Preis Dauerkarte Bundesliga, 3. Preis zwei Freikarten für ein beliebiges Spiel, 4. Preis evivo Fanschal und als 5. Preis ein original MIKASA Minivolleyball.

Das Konto für die Steine: Konto 377 895 / Sparkasse Düren.

Gute Karten

Das evivo-Team startet in eigener Halle am 16. Oktober in die Saison. Eigentlich sollte, wenn die Arena groß genug wäre, jeder Dürener dorthin gehen und den Bundesligisten anfeuern. Doch auch in Dürens größter Halle ist der Platz begrenzt und deshalb sollten Interessenten sich frühzeitig ihre Tickets sichern, um nichts zu verpassen.

Zehn Heimspiele stehen bis Ende Februar auf dem Plan. Ein einzelner Eintritt in die Arena kostet neun Euro, ermäßigt sind fünf Euro. Diese Preise gelten für die Normalrunde und die Heimspiele im Pokal. Zudem gibt es eine Familienkarte für 20 Euro pro Spiel. In den Playoffs lauten die Preise zwölf Euro für Vollzahler, acht mit Ermäßigung. Die Familienkarte kostet dann 24 Euro.

Eine einfache Dauerkarte - ausschließlich bei Bundesliga-Heimspielen gültig - kostet 80 Euro. Für 45 Euro ist die ermäßigte Dauerkarte erhältlich. Bei diesen Angeboten gibt es keine Sitzplatzgarantie. Kinder bis einschließlich sechs Jahre haben

in Begleitung eines Erwachsenen freien Eintritt. Die Dauerkarte Gold enthält alle Pflichtspiele der Saison, inklusive Pokal und Play-offs und kostet 145 € und 90 € ermäßigt.

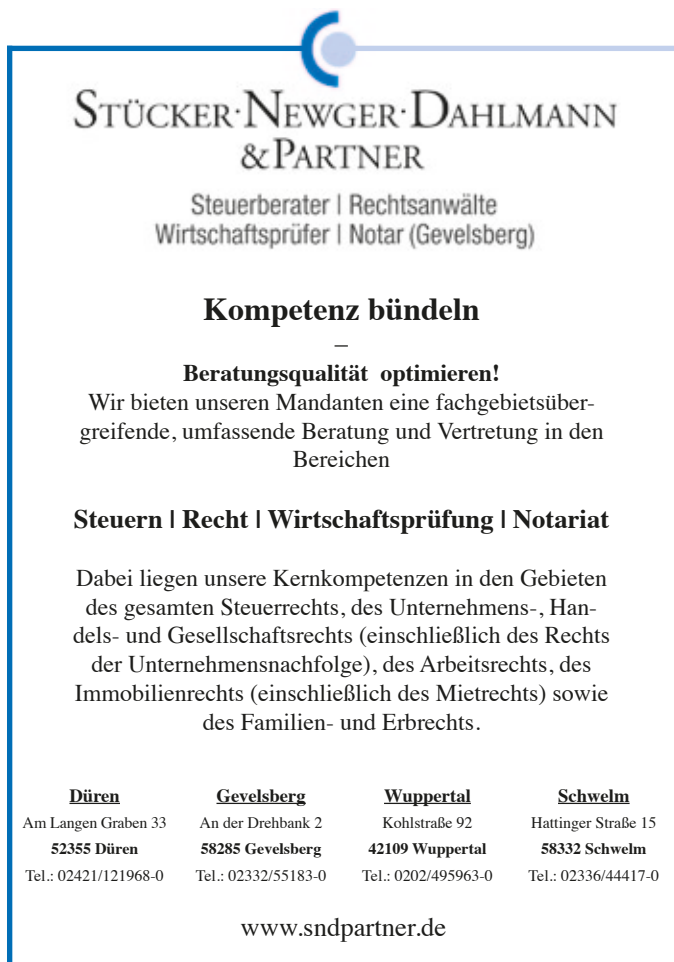
Erhältlich sind die Karten in der evivo-Geschäftsstelle, Altenteich 4, in Düren, montags bis freitags jeweils von 9.30 bis 12.30 Uhr. Weitere Vorverkaufsstellen für Einzel-Tickets: Sporthaus Witzky, Am Markt 9 in Düren, das DKB Servicecenter, Kaiserplatz 10, Kommunikationstechnik Juchems, Geschenkideen Hilgers, Kleinhau und im „Das Kartenhaus“ der ARENA, online: www.arenakreisdueren.de. Die Eintritts- und Dauerkarten gelten am Spieltag als Fahrausweise für Hin- und Rückfahrt mit allen Verkehrsmitteln im Bereich des AVV zur ARENA - Dazu zählen auch die Nahverkehrszüge der Deutschen Bahn, 2. Klasse. Rollstuhlfahrer mit Begleitperson und Behinderte, die lt. Ausweis auf eine Begleitperson angewiesen sind haben freien Eintritt. Ermäßigte Karten erhalten: Kinder/Jugendliche ab sieben Jahre bis 17 Jahre, Schüler, Studenten, Azubis, Zivildienstleistende und Schwerbehinderte.



www.hanneschmitt.de
 Motorgeräte · Anhänger aller Art
 Kundendienst · Gartentechnik

Willi-Bleicher-Straße 23-25 · „Im Großen Tal“ · T.: 024 21/9 52 44 20

Sponsoren: WOLF Garten, Husqvarna, SABO, weber, GARDENA



STÜCKER·NEWGER·DAHLMANN & PARTNER
 Steuerberater | Rechtsanwälte
 Wirtschaftsprüfer | Notar (Gevelsberg)

Kompetenz bündeln
 —
Beratungsqualität optimieren!
 Wir bieten unseren Mandanten eine fachgebietsübergreifende, umfassende Beratung und Vertretung in den Bereichen

Steuern | Recht | Wirtschaftsprüfung | Notariat

Dabei liegen unsere Kernkompetenzen in den Gebieten des gesamten Steuerrechts, des Unternehmens-, Handels- und Gesellschaftsrechts (einschließlich des Rechts der Unternehmensnachfolge), des Arbeitsrechts, des Immobilienrechts (einschließlich des Mietrechts) sowie des Familien- und Erbrechts.

Düren	Gevelsberg	Wuppertal	Schwelm
Am Langen Graben 33 52355 Düren Tel.: 02421/121968-0	An der Drehbank 2 58285 Gevelsberg Tel.: 02332/55183-0	Kohlstraße 92 42109 Wuppertal Tel.: 0202/495963-0	Hattinger Straße 15 58332 Schwelm Tel.: 02336/44417-0

www.sndpartner.de



Peterhoff
Immobilien GmbH

- ▶ Kaufmännisches & technisches Gebäudemanagement
- ▶ Vermietung
- ▶ Verkauf
- ▶ Wertgutachten
- ▶ Baubetreuung

Peterhoff Immobilien GmbH
Wilhelmstraße 27, 52349 Düren





Kann Sonne, kann Wolken.

SIHL MASTERCLASS

DIE FEINE ART ZU DRUCKEN
THE FINE WAY TO PRINT

KONTRASTE SIND UNSERE SPEZIALITÄT

Wir von Sihl bieten Ihnen hochwertige Produkte für professionelle Ansprüche: Die einzigartige Beschichtung unserer MASTERCLASS Inkjet-Medien holt das Beste aus Ihrem Motiv heraus.

www.sihl-direct.de

Die Geschichte des Bundesliga-Volleyballs in Düren ist fest mit der Firma Peterhoff verwachsen. Seit 43 Jahren unterstützt das bundesweit tätige Unternehmen die Volleyballer des Dürener TV, die seit 2001 evivo düren heißen. Angefangen hat die Zusammenarbeit mit Trainingsanzügen, die Firmenchef Erich Peterhoff Senior den Volleyballern zur Verfügung stellte. Eigentlich war es Gattin Esther, die Volleyball in die Familie brachte, als Spielerin der Dürener Frauen-Bundesligamannschaft. „Erich hat dann selbst in der dritten Mannschaft gespielt und Feuer gefangen“, berichtet Volleyball-Urgestein Goswin Caro. Ein Bus für die Mannschaft hier, ein Trikotsatz da. 1973 war das erste Jahr der Zusammenarbeit. Die Firma eröffnete ihre erste Niederlassung außerhalb Dürens in Aachen, der DTV stieg in die zweite Liga auf. Schon damals gab es die Verbin-

dung, dass Studenten in den Semesterferien bei Peterhoff als Glasreiniger arbeiteten und sonst beim DTV Volleyball spielten. Ende der 70er Jahre ging das Verhältnis in klassisches Sponsoring über, 1980 steigt Düren erstmals in Liga eins auf, gleichzeitig expandiert Peterhoff über die Grenzen des Rheinlandes hinaus. Junge Männer sind nach Düren gekommen,

weil sie eine Ausbildung bei Peterhoff machen und gleichzeitig auf hohem Niveau spielen konnten. Bernd Müsch, der heute ein Geschäftsführer bei Peterhoff, ist ein Beispiel für die Verbindung von Sport und Beruf. Anfang der 90er Jahre eröffnete die Peterhoff-Filiale in Berlin, 1993 wurde der SCC Berlin mit dem Peterhoff-Logo auf der Brust deutscher Meister...

„Dann konzentrierte mein Vater sich auf das Sponsoring in Düren, um zu helfen, dass der DTV endlich aufhört, eine Fahrstuhlmannschaft zu sein“, erinnert sich der Sohn und heutige Chef Erich Peterhoff. Seit 1996 spielt evivo ununterbrochen in Liga eins. Düren steigt bis in die Champions League auf. Mit dem plötzlichen Tod des Seniors übernimmt Erich Junior 2006 das Steuer. „Als Firma zeigen wir mit unserem Engagement die Verbundenheit zu Düren“, sagt er. Geschäftlich sei zudem das evivo-Sponsoren-Netzwerk wichtig, in dem Unternehmen der Region engen Kontakt miteinander pflegen. Der sportliche Erfolg des Teams ist für Erich Peterhoff nicht die oberste Maxime. „Wichtig ist, dass wir unser Publikum so begeistern wie in der letzten Saison. Ob wir dann Vierter werden oder Sechster – das ist nicht so wichtig.“

Seit 43 Jahren ein Paar: Peterhoff und Volleyball



Erich Peterhoff, Bernd Müsch, der eine Autogrammkarte von Ex-Bundesliga Libero Andreas Peterhoff zeigt, und „Ösch“ Goswin Caro.



neapco – ein starker Partner in der Automobilindustrie.

neapco – ein starker Partner für Düren.

neapco – ein starker Partner für das evivo-Team.

Er ist jung und er ist erfolgreich. Wichtig nimmt er sich allerdings nicht. Fast schon bunt gewürfelt ist sein beruflicher Werdegang. Doch eine der

dann Deutscher Meister mit der B-Jugend in der vom Vater gegründeten Abteilung des Polizei-TuS Linnich 1906. Auch wenn Jann Habbinga heu-

bemüht, ihnen Chancen und Möglichkeiten bietet, ebenfalls für die Zukunft etwas für sich zu tun - die jedoch jeder für sich selbst ergreifen muss.

als er während seiner Bundesligazeit bei evivo in Düren als Zivildienstleistender am St. Augustinus Krankenhaus tätig war. Der Dürener Zeit folgte ein Trainee im Einzelhandel mit Verantwortung für acht Mitarbeiter in Wuppertal.

Jann Habbinga erkannte, dass das Zusammenspiel einer Mannschaft, die Steuerung der einzelnen Stärken, die Umsetzung strategischer „Spielzüge“ ebenfalls im banalen Alltag große Vorteile für alle bringt.

Als im Linnicher Krankenhaus ein Controller gesucht wurde zog er von der Wupper wieder an die Rur. 2008 berief man den Team-Player zum Kaufmännischen Direktor - im jugendlichen Alter von nur 28 Jahren... 300 Mitarbeiter, vom Oberarzt bis zur Reinigungskraft gehören jetzt zu seinem Team in der Institution die jetzt 125 Jahre besteht.

Vom Spielfeld ins Krankenhaus

wichtigsten Lektionen für den Alltag lernte Jann Habbinga bei evivo düren: Erfolg stellt sich nur im Team ein - im Sport und im Geschäft.

Seit fünf Jahren ist der heute 34jährige Kaufmännische Direktor des St. Josef Krankenhauses in Linnich. Eine Klinik, in der der Rurländer mit ostfriesischen Wurzeln auch geboren wurde.

Der Vater, selbst Volleyball infiziert, steckte Jann Habbinga mit dem Virus an und mit elf Jahren war er schon achter der Deutschen Meisterschaft als E-Jugendlicher und 1996

te kein Volleyball mehr spielt, so hat der Sport mit dem hohen Netz ihn wesentlich geprägt und gelehrt, statt als Einzelkämpfer stets ein verlässlicher Partner im Team zu sein, ein Team wie er es in Düren erlebte.

Rückblickend umschreibt er die evivo-Welt als eine große Familie in der man sich über den reinen Spielbetrieb hinaus um die Spieler



Jann Habbinga einst für evivo düren am Netz.

So entdeckte der gelernte Industriekaufmann - klassische Lehre bei SIG Combiblock - seine Liebe zum Krankenhaus,

MACHEREY-NAGEL

Deine Ausbildung – Deine Karriere

MACHEREY-NAGEL stellt seit 1911 Spezialerzeugnisse für die Analytik in den Bereichen **Filtration, Schnellteste, Wasseranalytik, Chromatographie und Bioanalytik** her und vertreibt diese weltweit.

Wir bilden in folgenden Ausbildungsberufen aus:

- **Industriekaufleute** (m/w)
- **Industriemechaniker** (m/w)
- **Chemielaborant** (m/w)

Durch die systematische Verzahnung von Theorie und Praxis erhältst Du optimale Grundlagen für Deinen Einstieg in die Berufswelt (IHK-Abschluss).

Unser erfolgreiches, modernes Ausbildungsmodell folgt dem Grundsatz „**Fordern und Fördern**“ und beinhaltet Feedbackgespräche, persönliche Betreuung durch feste Ansprechpartner, individuelle Förderung und vieles mehr.

Für nähere Informationen besuche bitte unsere Homepage oder wende Dich direkt an unseren Ausbildungsleiter Herrn **Stefan Cyriax** · 0 24 21 969-109 · scyriax@mn-net.com

Wir freuen uns auf Dich!

www.mn-net.com



MACHEREY-NAGEL



MACHEREY-NAGEL GmbH & Co. KG · Neumann-Neander-Str. 6-8 · 52355 Düren · Deutschland

Deutschland und International:

Tel.: +49 24 21 969-0
Fax: +49 24 21 969-199
E-Mail: info@mn-net.com

Schweiz:

MACHEREY-NAGEL AG
Tel.: +41 62 388 55 00
Fax: +41 62 388 55 05
E-Mail: sales-ch@mn-net.com

Frankreich:

MACHEREY-NAGEL EURL
Tel.: +33 388 68 22 68
Fax: +33 388 51 76 88
E-Mail: sales-fr@mn-net.com

USA:

MACHEREY-NAGEL Inc.
Tel.: +1 484 821 0984
Fax: +1 484 821 1272
E-Mail: sales-us@mn-net.com



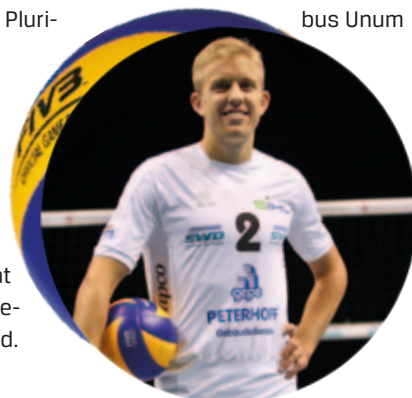


1 Erik Mattson, Libero, geboren 18. Dezember 1990 in Toronto, Kanada, Größe: 1,86, Schuhgröße 44, Lieblingsessen: Hähnchen Parmesan, Lieblingsmusik: House, Motto: Überlasse nichts dem Zufall.

Der neue Abwehrchef aus der Schule des kanadischen Trainergurus Terry Danyluk spielt sein erstes Jahr im Ausland. Sein Vorgänger im Dürener Trikot, Blair Bann, hält viel auf ihn: „Der ist bald besser als ich.“

2 Evan Barry, Zuspiel, geboren 10. Mai 1990 in San Diego, USA, Größe 1,92, Schuhgröße 46,5, Lieblingsessen: Pesto Chicken Sandwich, Lieblingsmusik: Alternative Rock, Rock, Rap, Motto: E Pluribus Unum

(Aus mehreren eines) Schnell, präzise, gut: Evan Barry bringt alles mit, was einen guten Spielmacher ausmacht. Er spielt, als sei er ein alter Hase, dabei ist er noch weit vom besten Zuspieler-Alter weg. Barry hat einen Abschluss von der amerikanischen Elite-Uni Stanford.



4 Jelle Hilarius, Diagonal, geboren 10. Oktober 1988 in Haaksbergen, Niederlande, Größe 2,03, Schuhgröße 48, Lieblingsessen: Pfannkuchen,

Liebingsmusik: Rock, Motto: Enjoy the show. Jelle Hilarius ist für seine Größe schnell auf den Beinen, vor allem in der Abwehr. Der leidenschaftliche Koch denkt sehr mannschaftsdienlich. Gleichzeitig kann er zuschlagen wie ein Schmied. Beste Voraussetzungen für einen Hauptangreifer.



3 Steven Hunt, Annahme/Außenangriff, geboren 16. Mai 1990 in Ajax, Kanada, Größe 1,97, Schuhgröße 46,5, Lieblingsessen: Hühnchen Phat Thai, Lieblingsmusik: Reggae, Hip Hop, Motto: Verbessere dich jeden Tag. Der Herr der Lufte im Dürener Team. Und der Mann mit dem Hammer. Steven Hunts Sprungkraft und Schlaghärte gehören ohne Frage zu den spektakulären Elementen im Spiel des neuen evivo-Teams.



5 Dennis Barthel, Annahme/Außenangriff, geboren 21. März 1996, Größe 2,00, Schuhgröße 51, Lieblingsessen: Cordon Bleu mit Pommes, Lieblingsmusik: House, Motto: Von nichts kommt nichts.

Der Abstand ist deutlich kleiner geworden, das Talent deutlich größer. Die Fortschritte, die evivos Jüngster im vergangenen Jahr gemacht hat, sind nicht zu übersehen. Tendenz in Sachen Einsatzzeit: eindeutig steigend!



PREISWERT + KOMPETENT

expert
BRINGS



3000 mal
in Europa



DÜREN
VALENCIENNER STR. 26

Tel.: 0 24 21 / 6 20 59

www.expert-brings.de

TV • HIFI • HAUSHALTSGERÄTE • EIGENE MEISTERWERKSTATT



6 **Georg Klein**, Mittelblock, geboren 21. August 1991 in Leipzig, Größe 2,01, Schuhgröße 48, Lieblingsessen: Spaghetti Carbonara, Lieblingsmusik: fast alles, Motto: Go big or go home. Georg Klein ist zwar der zweitjüngste Spieler im Team. Als Führungsspieler ist der Mittelblocker allerdings nicht mehr wegzudenken. In diese Rolle ist der gebürtige Leipziger in der vergangenen Saison hineingewachsen. Jetzt wird er sie ausbauen.



10 **Matthias Pompe**, Annahme/Außenangriff, geboren 15. Februar 1984, Leipzig, Größe 1,98, Schuhgröße 47,5, Lieblingsessen: Entenbrust mit Rotkohl und Klößen, Lieblingsmusik: unterschiedlich, Motto: Verliere nie den Spaß am Sport. Es war ein völlig natürlicher Prozess: Matthias Pompe ist nach Düren gekommen und hat die Rolle als Führungsspieler ganz automatisch ausgefüllt. Der 29-Jährige bringt Stabilität in das evivo-Team. Ein Eckpfeiler im Konzept von Trainer Michael Mücke.

12 **Tibor Filo**, Mittelblock, geboren 10. April 1984 in Považská Bystrica, Slowakei, Größe 2,02, Schuhgröße 47, Lieblingsessen: Rindersteak, Lieblingsmusik: Hip Hop, Motto: Never stop training. Es ist kein Zufall, dass Tibor Filo nach Düren zurückgekehrt ist. Diesmal nicht nur für einen Kurzeinsatz als Ersatz: Der Mittelblocker hat damals überzeugt, sportlich und menschlich. Deswegen war das Interesse der Dürener Macher groß, den Slowaken zurückzuholen.

Abb. zeigt Sonderausstattungen.

Der **OPEL ADAM**

SEI MUTIG, STATT BRAV.

ADAM & YOU.

Wir leben Autos.

Jeder Mensch ist einzigartig. Mit dem Opel ADAM kannst Du das zum Ausdruck bringen – mit über 30.000 Kombinationsmöglichkeiten allein beim Außendesign! Wähle aus

- zwölf Außenfarben sowie drei kontrastreichen Dachfarben,
- über 30 Radvarianten,
- fast 20 Innenraumdekoren

und vielem mehr, um Deinen persönlichen ADAM zu kreieren, den es so vielleicht nur einmal gibt!

JETZT PROBE FAHREN!

Kraftstoffverbrauch in l/100 km Opel ADAM, kombiniert: 6,9–5,0; CO₂-Emission, kombiniert: 129–112 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse D–B

ferebauer
GMBH & CO. KG

Ludwig Ferebauer GmbH & Co. KG

Monschauer Str. 17 - 35
52355 Düren
Telefon 02421 / 9644-0
Fax 02421 / 9644-70
info@ferebauer.de
www.Ferebauer.de





13 Sebastian Gevert, Diagonal, geboren 12. Juni 1998 in Manquehue, Chile, Größe 2,03, Schuhgröße 49, Lieblingssessen: Fleisch mit Pommes, Lieblingsmusik: alles, Motto: Hauptsache hart
Emotional, charismatisch und aggressiv – so haben die Zuschauer Sebastian Gevert kennengelernt. Direkt in seinem ersten Jahr hat sich der Mann mit dem Hammer im linken Arm unter die besten Angreifer der Bundesliga geschmettert. Jetzt folgt der nächste Schritt.



14 Jaromir Zachrich, Mittelblock, geboren 14. April 1985, Mannheim, Größe 2,01, Schuhgröße 48, Lieblingssessen: alles, Hauptsache viel, Lieblingsmusik: fast alles, Motto: You cannot pass. Der Käpt'n geht voran. Jaromir Zachrich ist aus Düren nicht mehr wegzudenken. Nicht nur sportlich als einer der seit Jahren besten Blocker der Liga. Jaro marschiert auch in Sachen Teambuilding vorne weg. So ist erneut eine Mannschaft mit enorm viel Kampfgeist entstanden.

15 Ciaran McGovern, Zuspiel, geboren 5. Juni 1989 in Grande Prairie, Kanada Größe 1,85, Schuhgröße 45, Lieblingssessen: ausgedehntes Frühstück, Lieblingsmusik: akustisch, Klassik, Motto: Greatness isn't born, it's grown.
Ciaran McGovern kam, überzeugte im Probetraining und unterschrieb den ersten Vertrag für die neue Saison. Der Kanadier spielt gerne spektakulär. Die Fans können sich auf kreative Pässe und spektakuläre Rettungsaktionen in der Abwehr freuen.



BOSE
Better sound through research

NEU

Bose SoundLink Mini
Bluetooth Speaker

Better Sound. Von einem kabellosen Lautsprecher, der nicht größer als ihre Handfläche ist. Dank seines einzigartigen Designs liefert dieser hochkompakte Lautsprecher einen unvergleichlichen Spitzenklang für seine Größe. Den Sie erleben müssen, um es zu glauben! Mit dem SoundLink Mini System wird Musik Ihr ständiger Begleiter.

**Kabellos.
Hochkompakt.
Mit Spitzenklang.**

Jetzt erhältlich bei:

EURONICS Gunkel-TEAM

Elektronik Gunkel KG | Wirtelstraße 28 | 52349 Düren | Tel.: 02421/2700-0 | info@gunkel-team.de | www.gunkel-team.de



18 AJ Nally, Außenangriff, geboren 7. Juni 1988 in Rochester, USA, Größe 1,96, Schuhgröße 46, Lieblingssessen: Steak mit Käse, überbackene Kartoffeln, Lieblingsmusik: Country, Motto: Carpe diem
Der nächste Spieler, der im Probetraining voll überzeugt hat. AJ hat das ganze Paket als Außenangreifer. Gute Annahme, guter Angriff, gute Abwehr. Und er hat das Potenzial zum Publikumsliebbling, weil er auf dem Feld immer Vollgas gibt.

**Aktiv für Ihre Gesundheit**

Machen Sie's wie Magdalena Neuner und halten Sie sich mit Bewegung fit. Die TK-Leistungen unterstützen Sie dabei. Zum Beispiel:

**> Sportmedizinische
Untersuchung**

Die TK erstattet ihren Versicherten 80 Prozent der Kosten

> TK-FitnessCoach

Ihr persönliches Online-Fitnessprogramm

Nur zwei von mehr als 10.000 Leistungen der TK. Wir beraten Sie gern ausführlich.

**Thomas Nijenhuis**

Tel. 02 41 - 88 70 33-2
thomas.nijenhuis@tk.de

www.tk.de/vt/thomas.nijenhuis

„Wer sich bewegt, gewinnt!“

Magdalena Neuner, erfolgreichste Biathletin aller Zeiten



Die Jungs spielen mit sehr viel Feuer



Michael Mücke (60) hat in der letzten Saison ein starkes Comeback auf der Trainerbank hingelegt.

Seit Frühjahr haben die Macher hinter den Kulissen und er am neuen Team gearbeitet, seit August läuft das Training. Im Interview spricht Michael Mücke über das neue Team.

Elf Wochen Vorbereitung. Das ist jede Menge Holz.

Als Trainer sehe ich das anders. Für mich könnte es gerne mehr sein. Schließlich haben wir acht neue Spieler. Das dauert seine Zeit, bis alle kleinen Dinge funktionieren. Unsere Annahme ist komplett neu, unser Zuspiel

auch. Das sind zwei von drei Ballkontakten in einem Spielzug.

Welchen Eindruck hat der Trainer von dem neuen Team?

Was mir sofort aufgefallen ist: Die Jungs spielen in der Abwehr mit viel Feuer. Das hat uns schon in der vergangenen Saison ausgezeichnet.

Jetzt sind da vielleicht noch ein paar mehr Spieler, die sich darüber definieren, dass sie auch mal den einen oder anderen unmöglichen Ball in der Abwehr

In der vergangenen Saison hat die Mannschaft das Publikum begeistert, weil die Spieler in der Abwehr spektakulär durch die Halle geflogen sind. Ist das wieder Fall?

Aber hallo. Da können sich die Fans drauf freuen. Vielleicht auch darauf, dass wir in der Lage sind, nach der Abwehr viel mehr aus unseren Chancen im Angriff zu machen.

Allerdings ist das ist ein komplexer Prozess, der am ersten Spieltag sicher noch nicht abgeschlossen ist.

Zwei neue Spielmacher – das macht die Sache für einen Trainer kompliziert, oder?

Das sollte man meinen. Aber wir haben uns die beiden Jungs genau ausgesucht. Ciaran war

entschieden, weil sie Dinge können, die gut zu meiner Vorstellung unserer Spielweise passen.

Die da wäre?

Im Angriff schnell und variabel spielen, in der Abwehr stark sein. Die Zuspieler können das, die Angreifer auch. Das könnte unser Plus werden.

Welche Ziele haben Sie?

Mit Blick auf die Tabelle wollen wir vielleicht einen Platz besser werden. Wir wollen auf jeden Fall die direkte Qualifikation für die Playoffs schaffen. Das wichtigste ist aber, dass wir das Publikum wieder begeistern wie in der vergangenen Saison. Wenn die Fans nach Hause gehen und sich sagen,



holen können. Außerdem haben die Spieler von Anfang an auf dem Feld viel miteinander gesprochen. Das hilft natürlich, wenn man in so komplexen Positionen wie Block- und Feldabwehr stark sein will.

Im Vergleich zur vergangenen Saison: Was sind die Stärken und Schwächen der Mannschaft.

In der vergangenen Saison hatten wir eine extrem gute Annahme. Wir arbeiten derzeit sehr hart daran, dass das ebenfalls in der aktuellen Saison bestens funktioniert.

Im Angriff haben wir uns verbessert. Auf Außen haben wir Spieler, die es richtig krachen lassen können. Schnelle Bälle, hohe Bälle, Hinterfeld – das können die Jungs alle.



eine Woche im Probetraining, bei Evan haben wir ein ausführliches Video-Studium gemacht. Wir haben uns für die beiden

dass sich jeder Spieler den Allerwertesten aufgerissen hat, dann haben wir viel richtig gemacht.

Deutsche Bank
Baufinanzierung

**Einfacher finanziert
als gebaut.**

Leistung aus Leidenschaft

Ihre Ansprechpartner in Düren:
Jörg Emons 02421 128222
Britta Kuckertz 02421 128333
Bianca Steinbüchel 02421 128228

Diese Geschichte kann überhaupt nicht alt werden. Es ist die Geschichte eines Fanklubs, der sich 1996 gegründet und nach einem Trainer benannt hat. Ein gewisser Helmut Schmitz, heute Gesellschafter, Hallensprecher und Team-Manager, kam auf die Idee, dass man etwas tun müsse, um Dürens erfolgreichste Mann-

klubs in Deutschland. Benannt nach dem damaligen Trainer Michael Mücke. Alleine schon deshalb war es irgendwie Vorhersehung, dass Mücke irgendwann nach Düren zurückkehren würde. Das passierte im vergangenen Jahr. Seit dem sind der Namensgeber und die Fans



„Fanchub mit Herz“

schaft lautstark zu unterstützen. Das war die Geburtsstunde der Moskitos, einem der bekanntesten Volleyball-Fan-

wieder vereint. „Für mich ist das immer noch eine riesige Ehre, dass der Fanklub sich in Anlehnung an meinen Namen benannt hat“, gesteht der Trainer. Die Wiedervereinigung verlief überaus positiv. Das neue Dürener Team spielte stark vor heimischem Publikum, der

Zuschauerschnitt stieg im Vergleich zum Vorjahr deutlich an. „Für uns ist es am wichtigsten, dass die Fans nach dem Spiel nach Hause gehen und von der Mannschaft begeistert sind“, so der Trainer.

Das wird in der neuen Runde wieder der Fall sein. „Dann springt der Funke ganz leicht über. Eine kämpferische Mann-

schaft, ein euphorisches Publikum – das befruchtet sich gegenseitig ungemein. So wird Düren zu einer fast unbezwingbaren Festung.“ Nicht zuletzt weil die rot-weiße Wand sich auch immer wieder etwas neues einfallen lässt, um die „Normalos“ in der Halle zu motivieren die Jungs am Netz kräftig anzufeuern.



Mit uns klingelt die Vereinskasse.

Der  Vereinsbonus. Gut für Vereine.



facebook.com/sparkasse.dueren

Nr. 1
die bei der
Vereinsförderung

 **Sparkasse
Düren**

... IN GUTEN HÄNDEN

Die Einrichtungen der ctw:

Ihre kompetenten Partner für Lösungen sozialer und gesundheitlicher Aufgaben

St. Augustinus 
K R A N K E N H A U S
D Ü R E N

St. Marien 
H O S P I T A L
D Ü R E N

St. Josef 
K R A N K E N H A U S
L I N N I C H

St. Elisabeth 
K R A N K E N H A U S
J Ü L I C H

St. Joseph 
K R A N K E N H A U S
P R Ü M

St. Antonius 
K R A N K E N H A U S
S C H L E I D E N

Dürener 
R E H A B I L I T A T I O N S
Z E N T R U M

Seniorenzentrum 
D Ü R E N

St. Elisabeth 
A L T E N - U N D P F L E G E H E I M
P R Ü M

Burg Setterich 
W O H N - & P F L E G E H E I M M A R I A H I L F
B A E S W E I L E R

Medizinisches 
V E R S O R G U N G S Z E N T R U M
D Ü R E N

Medizinisches 
V E R S O R G U N G S Z E N T R U M
D Ü R E N - L E N D E R S D O R F

Stationäres Hospiz 
S t . A U G U S T I N U S K R A N K E N H A U S
D Ü R E N

forum Katholisches Forum für
Erwachsenen- und Familienbildung
Düren - Eifel



Caritas Trägergesellschaft West gGmbH

Holzstraße 1 · 52349 Düren

Telefon: 02421 555 99-0 · Telefax: 02421 555 99-110

info@ct-west.de · www.ct-west.de